Promotionspreis 2019 – Ausschreibung

Die Deutsche Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM) vergibt einen Preis für eine hervorragende Dissertation auf dem Gebiet des medizinischen Ultraschalls. Der Promotionspreis ist mit 2000 € dotiert und kann geteilt werden.

Für den DEGUM-Promotionspreis können Dissertationen berücksichtigt werden, die nach dem 30.06.2016 von einer deutschen Medizinischen Fakultät angenommen wurden. Die Arbeit sollte in der Regel publiziert oder zur Publikation angenommen sein. Hierbei sollte der Bewerber als Erstautor oder als geteilter Erstautor gelistet sein. Die Zustimmung des Betreuers der Arbeit zur Bewerbung wird vorausgesetzt.

Die Bewerbung ist auf elektronischem Weg bis zum 30.04.2019 an die DEGUM-Geschäftsstelle (geschaeftsstelle@degum.de) zu richten. Der Bewerbung sollen neben der Dissertation (PDF-Datei) auch bereits akzeptierte Publikationen beigefügt werden, sofern diese verfügbar sind. Des Weiteren ist vom Antragsteller eine formlose Erklärung beizufügen, dass die vorgelegte (n) Arbeit(en) für keinen andersartigen Preis eingereicht wurde(n).

Der Wissenschaftsbeirat der DEGUM bewertet die Arbeit auf der Grundlage von 2 Gutachten und entscheidet über die Preisvergabe; seine Entscheidung ist endgültig und nicht anfechtbar.

Die Preisverleihung erfolgt während des Dreiländertreffens 2019 in Mainz/Deutschland (16. – 19.10.2019). Die persönliche Anwesenheit der Preisträgerin/des Preisträgers ist obligat. Von ihr/ihm wird erwartet, dass sie/er die mit dem DEGUM-Preis ausgezeichnete Arbeit während des Dreiländertreffens in Form eines Vortrags vorstellt.

Berlin im Dezember 2018

Prof. Dr. med. Peter Jecker, Präsident der DEGUM, Prof. Dr. med. Hans Heynemann, Sekretär der DEGUM>

Dieses Dokument wurde zum persönlichen Gebrauch heruntergeladen. Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Verlages.